



lädt zu einem

**ganz besonderen und einmaligen
Wochenendseminar
zum Nepal-Himalaya-Pavillon
in Wiesent bei Regensburg ein**

08. – 10. Mai 2015 im Bildungshaus
Hermannsberg, 93106 Wiesent

Dieses Wochenende entführt uns an einen magischen Ort. Sein Herzstück bildet der **Nepal-Himalaya-Pavillon**, der bereits auf der Expo 2000 in Hannover Millionen von Menschen begeistert hatte und der inzwischen eine neue Heimat in der Nähe von Regensburg gefunden hat. Dort ist er in eine zauberhafte, viele Hektar umfassende Gartenlandschaft eingebettet, die mit ihren über 3500 verschiedenen Pflanzenarten ihre Besucher/innen zum Träumen, Meditieren und Lustwandeln einlädt.

Dieser einmalige Pavillon vereint in sich verschiedenste Formen der hinduistischen und buddhistischen Tradition und Spiritualität. Eine seiner zentralen Figuren ist der **Avalokiteshvara-Buddha, jener Buddha des unendlichen Mitgefühls, aus dessen Träne der Sage**

nach dereinst die tibetanische Göttin Tara hervorgegangen sein soll. In China entspricht ihm die Göttin Kuan Yin. So wie sich in dieser Gestalt bereits mehrere Kulturen vereint finden, so ist der **gesamte Park mit seinem zentralen Pavillon ein Symbol für Toleranz und Frieden, zeigt eine Verschmelzung verschiedenster Religionen in einem Garten der Freude.** Zauberhafte Seen, schwebende Brücken, ein groß ausgelegtes Yin/Yang-Zeichen, machtvolle Drachen – das Auge vermag die Fülle kaum zu erfassen. Doch immer wieder laden auch kleine Pavillons oder Gartenbänke zum Verweilen ein.

Und was das Schönste ist: - dieses Gelände wird am Samstag (09. 05.) nur unserer Gruppe alleine gehören!

Wir bekommen nicht nur **zwei Sonderführungen geboten** – eine zur Pflanzenwelt. Wir werden auch die einzigen Besucher/innen in diesem weitläufigen Garten sein. Eine **Vergünstigung, wie sie nur wenigen je zuteil wird**, denn der Park wird nur uns zuliebe geöffnet, normalerweise ist er samstags geschlossen.

Auch am Sonntag dürfen wir – um 12 Uhr - bereits eine Stunde vor dem allgemeinen Publikumsandrang das Gelände betreten!



Es versteht sich von selbst, dass wir bei solch exquisiten Sonderkonditionen auch mehr als den üblichen Eintritt von 10 EUR/Pers für den Zugang bezahlen müssen. Dieser erhöhte Eintritt ist bereits

in der Seminargebühr enthalten. Doch es lohnt sich! Und wenn uns dann dazu noch die Maiensonne lacht, werden wir das umso mehr genießen und uns über die Investition umso mehr freuen.

Abgerundet wird unser Seminar durch **Mantrésingen** mit **Tine Weiss**, im schönen Meditationsraum des Hauses Hermannsberg, mit Blick in die Natur.

Fachkundige Einführungen in die Religionen von Hinduismus, Buddhismus und Taoismus gibt die Buchautorin, Theologin und Religionswissenschaftlerin **Vera Zingsem**.



Unsere Unterkunft, das Bildungs- und Freizeithaus **Hermannsberg** in **Wiesent**, liegt ruhig und malerisch am Rande des Bayerischen Waldes, mit Blick auf ein Wildgehege. Von dort aus kann man an klaren Tagen bis auf die Donauschleife sehen.

Das Haus verfügt über 20 helle und freundliche Zimmer mit Dusche und Toilette und insgesamt 38 Betten. Wer also gerne ein Einzelzimmer hätte, sollte sich sputen!!

<http://www.haus-hermannsberg.de/>

Teilnehmer/innenbeiträge:

129,-- EUR Tagungsgebühr*

Jugendliche unter 18 Jahren zahlen jeweils die Hälfte.

*Darin ist der Eintritt am Sonntag mit 10,-- EUR nicht enthalten.

Beginn am Freitag: Anreise ab 17.00 h.
Ende am Sonntag: Gemeinsames Mittagessen im Bildungshaus, danach Besuch des Pavillons. Verweildauer dort bestimmt jeder/jede selbst.

Seminaranmeldung:

Per Mail oder telefonisch an Mechthild Schmitt:
mekhthild.s.schmitt@gmx.de

Tel. 07071/9208377 und Überweisung der Tagungsgebühr von 129,-- EUR auf das Konto PolyThea e.V. Kreissparkasse Tübingen, BIC SOLADES1TUB,

IBAN DE35 6415 0020 0001 9121 59

Bei Abmeldungen nach dem 25.04.2015 wird die Seminargebühr nicht mehr zurückgezahlt.

Organisation:

Mechthild Schmitt und Vera Zingsem - PolyThea-Vorstand - und *Engelbert Weiß*, Theologe und Journalist.

Unterkunft und Verpflegung:

EZ: 117,30 € / DZ 103,30 € pro Pers.

Anmeldung und Bezahlung:

Siehe Seminaranmeldung.

Die Teilnehmer/innenzahl ist auf 25 – 30 begrenzt.

Kurzfristige Änderungen des Programms möglich.

PolyThea e.V. haftet nicht für Schäden durch Dritte.



www.polythea.com